

## GEMEINDE FELDE

Niederschrift

über die Sitzung der Gemeindevertretung Felde  
am Donnerstag, 21. Juli 2016, um 19.30 Uhr  
im Gemeindezentrum Felde, Raiffeisenstr. 2 a

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 21:00 Uhr

Anzahl der Besucher: 20

Gesetzliche Mitgliederzahl: 14

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 300 bis 310 Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse mit den laufenden Nummern 1 bis 13.

Anwesend:

## a) Stimmberechtigt:

1) Gemeindevertreterin	Petra Paulsen
2) Gemeindevertreter	Andreas Kreft
3) Gemeindevertreter	Hauke Peters
4) Gemeindevertreter	Andreas Malzahn
5) Gemeindevertreter	Matthias Bindernagel
6) Gemeindevertreterin	Birgit Wittbrodt
7) Gemeindevertreter	Bernd-Uwe Kracht
8) Gemeindevertreter	Michael Bindernagel
9) Gemeindevertreter	Martin Schlichtenberger
10) Gemeindevertreter	Peter Dzierzon
11) Gemeindevertreter	Rolf Sebelin
12) Gemeindevertreter	Oliver Schodt
13) Gemeindevertreter	Hauke Tönsfeldt
14) Gemeindevertreter	Sven Jacobsen

## b) Nicht stimmberechtigt:

Thies Boller

Protokollführer

Die Mitglieder der Gemeindevertretung Felde waren durch Einladung vom 07.07.2016 auf Donnerstag, 21.07.2016 unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen worden.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gegeben worden.

## TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie der Ordnungsmäßigkeit der Einladung

Frau Paulsen eröffnet die Sitzung um 19:30 h. Sie begrüßt alle Gäste, alle anwesenden Gemeindervertreter/innen sowie alle anwesenden Zuhörer recht herzlich.

Sie stellt fest, dass die Ladung form- und fristgerecht eingegangen ist. Es werden keine Einwendungen erhoben.

Die GV Felde ist aufgrund der erschienenen Anzahl der Mitglieder beschlussfähig.

### Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit sowie der Ordnungsmäßigkeit der Einladung
2. Mitteilungen
3. Einwohnerinnen und Einwohner fragen
4. Protokoll der konstituierenden Sitzung am 24.5.2016
5. 1. Änderung Bebauungsplan Nr.20 "Mischgebiet Klein Nordsee" der Gemeinde Felde; hier: Satzungsbeschluss (Gast: Herr Wedemaier, Büro B2K)
  - Abwägungsbeschluss
  - Satzungsbeschluss
6. Beschluss zur Kreditaufnahme zur Finanzierung der Erweiterung der gemeindlichen Kindertagesstätte
7. Sanierung der Straße am Bahnhof
8. Beschluss über die Gültigkeit der Gemeindewahl vom 24.4.2016
9. Beteiligung an der Bündelausschreibung Strom für Liegenschaften / Straßenbeleuchtung
10. Beschlüsse über außer- bzw. überplanmäßig bereitzustellende Haushaltsmittel:
  - a. Sanierung der Mietwohnung in der alten Schule
  - b. Entwässerung / Trockenlegung VHS Gebäude
  - c. Straßenunterhaltungsmaßnahmen (Flickarbeiten, Erneuerung von Verschleißdecken)
  - d. Gemeindezentrum (GZ):
    - Kita: Malerarbeiten
    - GZ: Maler- und Holzarbeiten, Wasserschaden, Entwässerung
  - e. Schule: Erneuerung Oberlicht
  - f. Leasingvertrag / Kauf Schulbus
  - g. Maßnahmen zur Vorbeugung von Vandalismus
  - h. Mülleimer / Tütenspender
  - i. Anschaffung eines Radladers
  - j. Mietwohnung Postweg 7
11. 8. Satzung zur Änderung der Satzung über die Benutzung des Kindergartens der Gemeinde Felde und die Erhebung von Benutzungsgebühren vom 15.8.2002
12. Förderung der Kindertagespflege – Verlängerung
13. Verschiedenes
14. Personalangelegenheiten
15. Vertragsangelegenheiten
16. Grundstücksangelegenheiten

Frau Paulsen weist darauf hin, dass beabsichtigt ist, die Tagesordnungspunkte 14, 15 und 16 in *nichtöffentlicher* Sitzung zu behandeln. Diesbezüglich lässt Frau Paulsen abstimmen.

Es erfolgt die Abstimmung:

StV: einstimmig dafür

## **TOP 2      Mitteilungen**

Diesbezüglich wird auf die Anlage zum Protokoll verwiesen.

## **TOP 3      Einwohnerinnen und Einwohner fragen**

Herr Kläschen fragt nach, wie die Gemeinde Felde sich zu der Ablagerung von Bauschutt aus dem Atomkraftwerk in Brunsbüttel im Bereich der Deponie in Schönwohld positioniert.

Die Bgm'in gibt bekannt, dass sie diesbezüglich noch unter TOP 13 „Verschiedenes“ einen entsprechenden Hinweis hat. Sie sagt aber auch zu, dass der Umweltausschuss sich mit dieser Problematik beschäftigen wird und, dass die Gemeinde selbstverständlich der Bürgerinitiative sowie der GV Achterwehr positiv gegenüber steht und diese unterstützen wird.

## **TOP 4      Protokoll der konstituierenden Sitzung am 24.05.2016**

Bei TOP 11 muss es heißen: Wahl von **drei** Mitgliedern.

Dies soll bitte korrigiert werden.

Die Bgm'in lässt über die Änderungswünsche abstimmen. Es erfolgt die Abstimmung:

StV:            einstimmig dafür

## **TOP 5      1. Änderung Bebauungsplan Nr. 20 „Mischgebiet Klein Nordsee“ der Gemeinde Felde; hier: Satzungsbeschluss (Gast: Herr Wedemaier, Büro B2K) - Abwägungsbeschluss - Satzungsbeschluss**

Zu Beginn begrüßt Frau Paulsen Herrn Wedemeier vom Büro B2K und übergibt das Wort an diesen.

Herr Wedemeier berichtet über den Anlass der Änderung sowie den aktuellen Stand der Dinge. Ferner werden noch Fragen der Gemeindevertreter beantwortet.

Herr Wedemeier geht auch noch einmal ausführlich auf die eingegangenen Stellungnahmen ein und erläutert die Abwägungsprozesse.

Es ergeht folgender Beschlussvorschlag:

Die Gemeinde möge beschließen:

- 1.) Die GV hat die während der öffentlichen Auslegung und Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange eingegangenen Stellungnahmen mit folgendem Ergebnis geprüft:
  - siehe Anlage C –

Der Amtsdirektor wird beauftragt, die, die eine Stellungnahme abgegeben haben, von dem Ergebnis in Kenntnis zu setzen.

- 2.) Aufgrund des § 10 des Baugesetzbuches (BauGB) beschließt die GV, den Bebauungsplan Nr. 20 1. Änderung „Mischgebiet Klein-Nordsee“ (Anlage A), bestehend aus der Planzeichnung Teil A und dem Text Teil B in der vorliegenden Fassung als Satzung.
- 3.) Die Begründung (Anlage B) wird gebilligt
- 4.) Der Beschluss der 1. Änderung des Bebauungsplanes durch die GV ist nach § 10 BauGB ortsüblich bekannt zu machen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan mit Begründung und zusammenfassender Erklärung während der Sprechstunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.

Es erfolgt die Abstimmung:

StV:                    einstimmig dafür

Protokollnotiz:

Aufgrund des § 22 Gemeindeordnung waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

#### **TOP 6            Beschluss zur Kreditaufnahme zur Finanzierung der Erweiterung der gemeindlichen Kindertagesstätte**

Diesbezüglich liegt allen GV's ein Vermerk sowie Beschlussvorschlag seitens der Kämmerei des Amtes Achterwehr vom 27.06.2016 vor.

Die Bgm'in weist darauf hin, dass die GV Felde im Jahr 2015 die Erweiterung der Kindertagesstätte Felde beschlossen und hierfür über den 2. Nachtragshaushalt 2015 Mittel in Höhe von € 750.000,-- bereitgestellt hat. Zur Finanzierung wurde gleichzeitig eine Kreditaufnahme in Höhe von € 700.000,-- beschlossen und als Kreditermächtigung in die 2. Nachtragshaushaltssatzung aufgenommen.

Die Baumaßnahmen für die Erweiterung haben zwischenzeitlich deutliche Fortschritte gemacht, so dass auch hier zeitnah mit entsprechenden Rechnungstellungen durch die bauausführenden Firmen zu rechnen sein wird.

Frau Paulsen gibt ferner bekannt, dass vom Kreis RD-Eck nun der langersehnte Fördermittelbescheid eingegangen ist. Die Gemeinde Felde bekommt demnach eine Förderung in Höhe von 300.000 €. Somit verringert sich natürlich auch die angestrebte Kreditaufnahme.

Es erfolgt der Beschlussvorschlag:

*Die Bgm'in und der Vorsitzende des Finanzausschusses werden ermächtigt, gemeinsam zur Finanzierung der Erweiterung der Kindertagesstätte in Felde einen möglichst langfristigen Kredit bis zur Höhe des im Haushalt 2015 für diese Maßnahme vorgesehenen Kreditbetrages nach Einholen von mindestens drei Angeboten, einen zinsgünstigsten Anbieter aufzunehmen.*

Es erfolgt die Abstimmung:                    einstimmig dafür

## TOP 7 Sanierung der Straße am Bahnhof

Diesbezüglich liegt allen Gemeindevertreter/innen ein Vermerk sowie Beschlussvorschlag seitens des Bauverwaltungs- und Ordnungsamtes vom 19.07.2016 vor.

Die Bgm'in berichtet kurz, dass die Gemeinde Felde von Herrn Schieferdecker mit Vertrag vom 13.06.2016 die Straße am Bahnhof erworben hat. Die Übertragung erfolgte unentgeltlich, allerdings hat sich die Gemeinde verpflichtet, die letzten 20 Meter des Weges in östlicher Richtung auf Gemeindegeldern wieder in einen ordnungsgemäßen Zustand herzustellen sowie Risse im ersten Drittel von der Klein Nordseer Straße aus zu reparieren und die Übernahmefläche vermessen zu lassen. Für die Wiederherstellung des Weges auf einer Länge von knapp 17 m hat das Ing.-Büro Urban Kosten in Höhe von ca. € 4.500,-- für die Schwarzdecke ermittelt. Tatsächlich ist der zu sanierende Bereich rd. 19 m lang, so dass von Kosten in Höhe von € 5.000,-- auszugehen ist. Zusätzlich wird darauf hingewiesen, dass die Zuwegung in Richtung Brandsbek nicht durch einen Bord aufgefangen wird. Der Einbau eines sichernden Bordes zur Vermeidung von Kantenabbrüchen sollte ebenfalls erfolgen. Die Kostenschätzung für die Rissbeseitigung und den Einbau des seitlichen Bordes beläuft sich auf € 6.500,--. Mithin ist von Gesamtkosten von ca. € 12.000,-- auszugehen.

### Beschlussvorschlag:

*Das Büro Urban aus Büdelsdorf wird beauftragt, die Wiederherstellung des hinteren Wegeteilstücks in der Variante Asphaltdecke einschließlich der Beseitigung der Risse im vorderen Drittel und den Einbau eines Tiefbords entlang der Wegekante zur Brandbekämpfung zu planen und eine Preisumfrage zusammen mit der Amtsverwaltung durchzuführen.*

*Weiterhin wird die Bgm'in ermächtigt, nach erfolgter Ausschreibung den Auftrag an den wirtschaftlichsten Bieter zu erteilen.*

*Es erfolgt die Abstimmung:*

StV:            einstimmig dafür

## TOP 8 Beschluss über die Gültigkeit der Gemeindewahl vom 24.04.2016

Die Bgm'in berichtet, dass der Wahlprüfungsausschuss der Gemeinde Felde sich am 5.7.2016 in der Amtsverwaltung in Achterwehr getroffen hat.

Bei der Wahl gab es keinerlei Probleme oder Einwende.

### Beschlussvorschlag:

*Die GV der Gemeinde Felde erklärt die Gemeindewahl vom 24.04.2016 gemäß § 39 Ziffer 4 GKWG für gültig.*

*Es erfolgt die Abstimmung:*

StV:            einstimmig dafür

## TOP 9 Beteiligung an der Bündelausschreibung Strom für Liegenschaften/Straßenbeleuchtung

Die Bgm'in weist darauf hin, dass es hierbei um ein jährlich wiederkehrenden Beschluss handelt.

### Beschlussvorschlag:

*Die Gemeinde Felde beteiligt sich im Jahr 2017 am Vergabeverfahren des Amtes Achterwehr für die Ökostromlieferung der kommunalen Liegenschaften und der Straßenbeleuchtung. Gleichzeitig wird das Amt ermächtigt, auf das wirtschaftlichste Angebot den Zuschlag zu erteilen.*

StV: einstimmig dafür

## TOP 10 Beschlüsse über außer- bzw. überplanmäßig bereitzustellende Haushaltsmittel:

- a. Sanierung der Mietwohnung in der alten Schule
- b. Entwässerung / Trockenlegung VHS Gebäude
- c. Straßenunterhaltungsmaßnahmen (Flickarbeiten, Erneuerung von Verschleißdecken)
- d. Gemeindezentrum (GZ):
  - Kita: Malerarbeiten
  - GZ: Maler- und Holzarbeiten, Wasserschaden, Entwässerung
- e. Schule: Erneuerung Oberlicht
- f. Leasingvertrag / Kauf Schulbus
- g. Maßnahmen zur Vorbeugung von Vandalismus
- h. Mülleimer / Tütenspender
- i. Anschaffung eines Radladers
- j. Mietwohnung Postweg 7

Diesbezüglich übergibt Frau Paulsen das Wort an den Vorsitzenden des Finanzausschusses Herrn Kracht.

Herr Kracht verweist vorab auf die allen Gemeindevertreter/innen vorliegende Tischvorlage und weist auch noch darauf hin, dass alle Themen im Finanzausschuss vorbehandelt wurden sind und dort einstimmig angenommen wurden.

Beschlüsse über außer- bzw. überplanmäßig bereit zu stellende Haushaltsmittel:

### a) Sanierung der Mietwohnung in der alten Schule (Wohnung Dorfstr. 93 EG)

Der Finanzausschuss hat zur Kenntnis genommen, dass die Reparatur der Fensterstürze und eine Verbesserung der Statik dringend erforderlich sind und empfiehlt der GV, für die Maßnahme 9.000 € überplanmäßig bereitzustellen.(ca. 7.500 € Baukosten zuzgl. Reserve und Architektengebühren).

StV: einstimmig dafür

### **b) Entwässerung/Trockenlegung VHS-Gebäude**

Der Finanzausschuss hat zur Kenntnis genommen, dass die Maßnahme seit 2003 geplant, jedoch nicht umgesetzt wurde. Die Dringlichkeit ist gegeben (Kostenangebote liegen zurzeit noch nicht vor). In Abstimmung mit dem Liegenschaftsausschuss empfehlen beide Ausschüsse, die Oberflächenentwässerung zu erneuern, die Außenwand im Erdbereich fachgerecht abzudichten und im Kellerbereich (WC-Anlagen) zunächst für Ausbesserungs- und Malerarbeiten Finanzmittel von insgesamt 29.500 € überplanmäßig bereitzustellen.

StV: einstimmig dafür

### **c) Straßenunterhaltungsmaßnahmen (Flickarbeiten, Erneuerung von Verschleißdecken)**

Der Liegenschaftsausschuss empfiehlt für den Ranzeler Weg die Erneuerung der Verschleißdecke über eine Länge von 1.400 m, damit der Straßenaufbau durch die schon stark rissige vorhandene Decke nicht weiter beschädigt wird.

Die Kostenschätzung des Ing.-Büros für die Maßnahme inkl. Baunebenkosten beträgt 190.000 €.

Der Finanzausschuss empfiehlt der GV, außerplanmäßig 190.000 € bereitzustellen. Weiterhin empfiehlt der Finanzausschuss in Abstimmung mit dem Liegenschaftsausschuss, für die allgemeinen Unterhaltungsmaßnahmen der Gemeindestraßen das vorhandene Konto um 15.000 € überplanmäßig aufzustocken.

Es erfolgt die Abstimmung: StV: einstimmig dafür

### **d) Gemeindezentrum (GZ)**

**KiTa: Malerarbeiten**

**GZ: Maler- und Holzarbeiten, Wasserschaden, Entwässerung**

Der Finanzausschuss hat festgestellt, dass zurzeit für die Maler- und Holzarbeiten der Gesamtmaßnahmen ca. 39.000 € Haushaltsmittel vorhanden sind. Die Arbeiten sind zum größten Teil ausgeführt. Eine Kostenübermittlung an den Finanz- oder Liegenschaftsausschuss hat es bisher nicht gegeben. Daher gehen die Ausschüsse davon aus, dass die vorhandenen Haushaltsmittel ausreichend sind. Es sind aber weitere Unterhaltungsmaßnahmen erforderlich (Beseitigung von Wassereintritt – Angebot 1.800 € liegt vor -, Reparatur Außenbalken – Angebot 1.650 € liegt vor -).

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, für die Unterhaltungsmaßnahmen das Konto für den Gemeindesaal um 5.000 € überplanmäßig aufzustocken.

Nach endgültiger Schadensfeststellung und Kostenermittlung (20.07.16) durch den Architekten erhöht sich die o. g. Bausumme um 10.000 € auf nun € 49.000,-- inkl. Der Architektengebühren.

#### Beschlussvorschlag:

*Die GV Felde wird außerplanmäßig € 10.000,-- für die Maßnahme „Gemeindesaal: Beseitigung von Wassereintrittschäden sowie Reparatur der Außenbalken“ bereitzustellen.*

StV: einstimmig dafür

#### WICHTIG!

#### **HINWEIS an die Bau- und Finanzverwaltung des Amtes:**

Es ist zwingend eine Kostenaufteilung für die Unterhaltungsmaßnahmen für die Bereiche KiTa / Jugendzentrum / Gemeindesaal und Feuerwehr erforderlich.

### e) Schule: Erneuerung Oberlicht

Die Erneuerung des Oberlichts ist seit langem geplant und beschlossen. Das Ausschreibungsergebnis lag dem Finanzausschuss noch nicht vor. Der Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, überplanmäßig 20.000 € inkl. Architektengebühren bereitzustellen.

Beschlussvorschlag:

*Die GV stellt überplanmäßig 20.000 € für die Maßnahme „Erneuerung des Oberlichts inkl. Architektengebühren“ bereit.*

*Es erfolgt die Abstimmung:*

StV: einstimmig dafür

### f.) Schule: Beseitigung von Graffiti

Durch Vandalismus sind erhebliche Graffiti-Schmierereien zu beseitigen. Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, für die Entfernung überplanmäßig 10.000 € bereitzustellen.

StV. einstimmig dafür

### g) Leasingvertrag/Kauf Schulbus

Der Finanzausschuss hat sich in der letzten Sitzung nochmals mit der Thematik befasst. Aufgrund eines jetzt vorliegenden Werte-Gutachtens der Dekra würde die Übernahme des vorhandenen Schulbusses inkl. der erforderlichen Reparaturen ca. 25.000 € kosten. Der Finanzausschuss empfiehlt der GV daher, das vorliegende Angebot (Neufahrzeug 17 Sitze für 43.136,47 € anzunehmen und den Schulträger zu beauftragen, das Fahrzeug im Leasingverfahren – (Laufzeit 60 Monate, km-Leistung pro Jahr 20.000 km) – kurzfristig zu beschaffen. Die Lieferzeit des neuen Fahrzeugs beträgt ca. 4 Monate.

Herr Kracht berichtet weiter, dass der Fahrzeuganbieter angeboten für die Monate ohne Fahrzeug (September bis November einen 8-Sitzer-Kleinbus – Finanzrahmen ca. wie Leasingrate) – zur Verfügung zu stellen.

Der Finanzausschuss empfiehlt der GV daher, auch dieses Angebot anzunehmen und den Schulträger entsprechend um entsprechende Umsetzung zu bitten.

HINWEIS:

Eine Bereitstellung von über-/außerplanmäßige Haushaltsmittel ist hier nicht erforderlich.

### h) Maßnahmen zur Vorbeugung gegen Vandalismus

Für Maßnahmen zur Vorbeugung gegen Vandalismus (Überwachungseinrichtung o.ä.) empfiehlt der Finanzausschuss der GV, 5.000 € außerplanmäßig bereitzustellen.

StV: einstimmig dafür

### **i) Mülleimer/Tütenspender**

Es wurden für 1.650 € Abfalleimer und Tütenspender für Hundekotbeutel bestellt. Der vorhandene Haushaltsansatz ist nicht ausreichend. Der Finanzausschuss empfiehlt der GV, den entsprechenden Haushaltsansatz um 1.500 € überplanmäßig aufzustocken.

StV: einstimmig dafür

### **j) Anschaffung eines Radladers**

Der Finanzausschuss hat sich mit der Thematik befasst und festgestellt, dass zurzeit für die Anschaffung von Geräten für den Bauhof noch ca. 56.000 € vorhanden sind. Eine über-/außerplanmäßige Haushaltsmittel ist deshalb nicht erforderlich.

#### Beschlussvorschlag:

*Die GV beschließt für den Bauhof einen gebrauchten Radlader zu beschaffen. Der Gemeindevertreter Matthias Bindernagel sowie die bgl. Mitglieder Uwe Wriedt sowie Ernst-Georg Kläschen (Mitglied des Liegenschaftsausschusses) und der Bauhof-Mitarbeiter André Sponholz werden ermächtigt, die Ausstattungsmerkmale des Radladers festzulegen und die von der Verwaltung eingeholten Angebote zu bewerten und abschließend über den Kauf zu entscheiden.*

*Die GV legt als Höchstwert für den Radlader mit Zubehör eine Summe von € 35.000,-- fest.*

StV: einstimmig dafür

### **k) Mietwohnung Postweg 7**

Dem Finanzausschuss wurde vom Vorsitzenden des Liegenschaftsausschusses mitgeteilt, dass in der Seniorenwohnanlage Renovierungsarbeiten stattfinden. Die genauen Kosten liegen derzeit aber noch nicht vor.

Es wird mitgeteilt, dass jedoch der Haushaltsansatz von zurzeit 5.000 € nicht ausreichend sein wird. In Abstimmung mit dem Vorsitzenden des Liegenschaftsausschusses empfiehlt der Finanzausschuss eine überplanmäßige Aufstockung dieses Titels um 2.000 €.

StV: einstimmig dafür

### **l) Aus-/Fortbildung der Bauhof-Mitarbeiter**

Für Aus- und Fortbildungsmaßnahmen empfiehlt der Finanzausschuss der GV, außerplanmäßig 3.000 € bereitzustellen.

StV: einstimmig dafür

Nach all diesen Ausführungen weist Herr Kracht auf den aktuellen Stand der liquiden Mittel hin. Diesbezüglich liegt den Gemeindevertretern eine Auflistung in tabellarischer Form vor.

Es ergehen weitergehende Beschlussvorschläge zu den zuvor genannten Positionen zu TOP 10.

**Beschlussvorschlag 1:**

Die Gemeindevertretung stellt die außer- bzw. überplanmäßig bereitzustellenden Haushaltsmittel – wie vom Finanzausschuss empfohlen – inkl. der Erhöhungen in den einzelnen TOP's zur Verfügung. Zusätzlich bereit gestellte Haushaltsmittel werden in den noch zu beschließenden 2. Nachtragshaushalt 2016 aufgenommen.

StV: einstimmig dafür

**Beschlussvorschlag 2:**

Die Gemeindevertretung ermächtigt die Bürgermeisterin, das Ing.-Büro Urban mit den kompletten Planungsleistungen für die Straßenunterhaltungsmaßnahmen zu beauftragen.

Weiterhin wird die Bürgermeisterin ermächtigt, nach erfolgten Ausschreibungen (beschränkte Ausschreibung für die Maßnahme Ranzeler Weg, freihändige Vergabe für Straßenausbesserungsarbeiten) durch die Verwaltung die Aufträge an die wirtschaftlichsten Bieter zu erteilen.

StV: einstimmig dafür

**Beschlussvorschlag 3:**

Die Gemeindevertretung ermächtigt die Bürgermeisterin, die Architekten HANSEN/MENGEL mit den kompletten Planungsleistungen für

- TOP 10 a – Sanierung Mietwohnung,
- TOP 10 b – Entwässerung/Trockenlegung VHS-Gebäude,
- TOP 10 d – Gemeindezentrum/KiTa – Maler- und Holzarbeiten, Schadensbeseitigung,
- TOP 10 e – Schule – Erneuerung Oberlicht,

zu beauftragen.

Weiterhin wird die Bürgermeisterin ermächtigt, nach erfolgten Ausschreibungen durch die Verwaltung die Aufträge an die wirtschaftlichsten Bieter zu erteilen.

StV: einstimmig dafür

**TOP 11      8. Satzung zur Änderung der Satzung über die Benutzung des Kindergartens der Gemeinde Felde und die Erhebung von Benutzungsgebühren vom 15.8.2002**

Die Bgm'in berichtet, dass es hierbei um die Anzahl der Kindergarten-- Beiratsmitglieder geht. In der Satzung sind noch aus alten Zeiten, in der die Brücke die Trägerschaft hatte, zwei Mitglieder festgelegt. Es war aber seit längerem so, dass drei Mitglieder aus der GV, der Kita und der Elternschaft in diesem Beirat entsandt wurden.

GV Peters weist darauf hin, dass diese Satzung einmal einer gänzlichen Überarbeitung bedarf und bittet daher das Amt darum, eine überarbeitete Fassung bzw. einen Änderungsvorschlag für diese Satzung zu unterbreiten.

**Beschlussvorschlag:**

Die GV beschließt § 8 der Kindertagesatzung wird wie folgt geändert:

§ 8 Absatz: Dem Träger stellt in allen Angelegenheiten des Kindergartens ein Beirat beratend zur Seite, der sich wie folgt zusammensetzt:

- a) 3 Elternvertreter
- b) 3 Vertreter der pädagogischen Mitarbeiter
- c) 3 Vertreter der Gemeinde Felde als Träger

Abstimmungsergebnis:

StV: einstimmig dafür

**TOP 12 Förderung der Kindertagespflege  
hier: Verlängerung**

Die Bgm'in weist darauf hin, dass es sich auch hierbei um einen wiederkehrenden Beschluss handelt.

Beschlussvorschlag:

*Die Gemeinde Felde unterstützt die Kindertagespflege für Kinder ab dem vollendeten 1. bis 3. Lebensjahr mit € 1,-- pro Betreuungsstunde. Die Beteiligung erfolgt nur dann, wenn kein bedarfsgerechter Platz vor Ort vorhanden ist.*

StV: einstimmig dafür

**TOP 13 Verschiedenes**

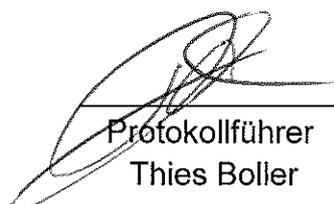
1. Wie bereits bei Einwohnerfragen erwähnt, gibt die Bgm'in hier bekannt, dass die Bürgerinitiative Schönwohld für die Gemeinde Achterwehr im Zusammenhang mit der Ablagerung von Bauschutt aus dem Atomkraftwerk Brunsbüttel um Unterstützung der anliegenden Gemeinden bitten. Bzgl. der Sichtweise der Bürgerinitiative oder der Gemeinde Achterwehr verweist die Bgm'in auf das öffentliche Protokoll der letzten GV-Sitzung von Achterwehr und hier speziell auf den TOP 6. Diesbezüglich sind auch weitere Gespräche geplant, welche voraussichtlich ab dem 7.09.2016 stattfinden werden.

2. Termine:

- am 13.09.2016 findet eine Finanzausschusssitzung statt; einziges Thema Jahresabschluss.
- die nächste GV-Sitzung ist für den 13.10.2016 geplant.

Die Bgm'in beendet den öffentlichen Teil der Sitzung um 21:00 h.

  
Bürgermeisterin  
Petra Paulsen

  
Protokollführer  
Thies Bolter